



HPR Display V02 & HPR Remote V02



Benutzerhandbuch
DE

1 Sicherheit



Diese Anleitung enthält Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden beachten müssen. Sie sind durch Warndreiecke hervorgehoben und je nach Gefährdungsgrad im Folgenden dargestellt.

- ▶ Lesen Sie vor der Inbetriebnahme und Gebrauch die Anleitung vollständig durch. Sie vermeiden dadurch Gefährdungen und Fehler.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Dieses Benutzerhandbuch ist integraler Bestandteil des Produkts und muss bei Weitergabe oder Verkauf an Dritte mitgegeben werden.

HINWEIS

Beachten Sie auch die zusätzliche Dokumentation für die weiteren Komponenten des Antriebssystems sowie die Dokumentation, die Ihrem E-Bike beiliegt.

1.1 Gefahrenklassifizierung

GEFAHR

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem **hohen** Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

WARNUNG

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem **mittleren** Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

VORSICHT

Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem **niedrigen** Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

HINWEIS

Ein Hinweis im Sinne dieser Anleitung ist eine wichtige Information über das Produkt oder den jeweiligen Teil der Anleitung, auf die besonders aufmerksam gemacht werden soll.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das HPR Display V02 und die HPR Remote V02 des Antriebssystems sind ausschließlich zur Anzeige von Informationen und zur Bedienung Ihres E-Bikes vorgesehen und dürfen nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und hat den Verlust der Gewährleistung zur Folge. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch übernimmt die TQ-Systems GmbH keine Haftung für eventuell auftretende Schäden und keine Gewährleistung für einwandfreies und funktionsgemäßes Arbeiten des Produkts.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung und aller darin enthaltenen Hinweise sowie der Informationen zum bestimmungsgemäßen Gebrauch in den ergänzenden Dokumenten, die dem E-Bike beiliegen.

Der einwandfreie und sichere Betrieb des Produkts setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Lagerung, Montage und Inbetriebnahme voraus.

1.3 Sicherheitshinweise zu Arbeiten am E-Bike

Stellen Sie vor allen Arbeiten (z. B. Reinigung, Kettenpflege etc.) am E-Bike sicher, dass das Antriebssystem nicht mehr mit Strom versorgt wird:

- ▶ Schalten Sie das Antriebssystem am Display aus und warten Sie, bis das Display erloschen ist.

Anderenfalls besteht die Gefahr, dass der Antrieb unkontrolliert starten und schwere Verletzungen verursachen kann, z. B. Quetschen, Klemmen oder Scheren der Hände.

Lassen Sie Arbeiten wie Reparatur, Montage, Service und Wartung ausschließlich von einem autorisierten TQ-Fahrradhändler durchführen.

1.4 Sicherheitshinweise zu HPR Display V02 und HPR RemotexV02

- Lassen Sie sich während der Fahrt nicht von den auf dem Display angezeigten Informationen ablenken, sondern konzentrieren Sie sich ausschließlich auf den Verkehr. Anderenfalls besteht die Gefahr eines Unfalls.
- Halten Sie Ihr E-Bike an, wenn Sie andere Aktionen als die Änderung der Unterstützungsstufe durchführen wollen.
- Die über die Remote aktivierbare Schiebehilfe darf nur zum Schieben des E-Bikes verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass beide Räder des E-Bikes den Untergrund berühren. Anderenfalls besteht Verletzungsgefahr.

- Achten Sie bei aktivierter Schiebehilfe darauf, dass Ihre Beine ausreichend Sicherheitsabstand zu den Pedalen aufweisen. Anderenfalls besteht Verletzungsgefahr durch die rotierenden Pedale.

1.5 Sicherheitshinweise zum Fahren

Beachten Sie folgende Punkte, um Verletzungen durch einen Sturz beim Anfahren mit hohem Drehmoment zu vermeiden:

- Wir empfehlen, grundsätzlich bei jeder Fahrt einen geeigneten Helm und Schutzkleidung zu tragen. Beachten Sie dazu die Vorschriften Ihres Landes.
- Die Unterstützung durch das Antriebssystem hängt zum einen von der gewählten Unterstützungsstufe und zum anderen von der Kraft ab, die der Fahrer auf die Pedale ausübt. Je höher die auf die Pedale ausgeübte Kraft ist, desto größer ist die Motorunterstützung. Die Antriebsunterstützung stoppt, sobald Sie nicht mehr in die Pedale treten.
- Passen Sie die Fahrgeschwindigkeit, die Unterstützungsstufe und den gewählten Gang an die jeweilige Fahrsituation an.



VORSICHT

Verletzungsgefahr

Üben Sie den Umgang mit dem E-Bike und dessen Funktionen zunächst ohne Unterstützung durch die Antriebseinheit auf einer geraden, gut einsehbaren Strecke. Steigern Sie anschließend schrittweise die Unterstützungsstufe.

1.6 Sicherheitshinweise zur Verwendung von Bluetooth® und ANT+

- Verwenden Sie die Bluetooth und ANT+ Technologie nicht in Bereichen, in denen die Verwendung von Elektronikgeräten mit Funktechnologien verboten ist, beispielsweise Krankenhäuser oder medizinischen Einrichtungen. Anderenfalls können medizinische Geräte wie Herzschrittmacher durch die Funkwellen gestört und Patienten gefährdet werden.
- Personen mit medizinischen Geräten wie Herzschrittmachern oder Defibrillatoren sollten mit den jeweiligen Herstellern vorab klären, dass die Funktion der medizinischen Geräte durch die Bluetooth und ANT+ Technologie nicht beeinträchtigt wird.
- Verwenden Sie die Bluetooth und ANT+ Technologie nicht in der Nähe von Geräten mit automatischer Steuerung, beispielsweise automatische Türen oder Feuermelder. Anderenfalls können die Funkwellen die Geräte beeinflussen und einen Unfall durch eine mögliche Fehlfunktion oder einen versehentlichen Betrieb verursachen.

2 Technische Daten

2.1 HPR Display V02

Bildschirmdiagonale	2 Zoll
Ladezustandsanzeige	Separat für Battery und Range Extender
Konnektivität	Bluetooth, ANT+ (Funknetzstandard mit geringer Leistungsaufnahme)
Frequenz Max. Sendeleistung	2,400 Ghz – 2,4835 Ghz 2,5 mW
Schutzart	IP66
Abmessungen	74 mm x 32 mm x 12,5 mm / 2,91" x 1,26" x 0,49"
Gewicht	35 g / 1,23 oz
Betriebstemperatur Lagertemperatur	-5 °C bis +40 °C / 23 °F bis 104 °F 0°C bis +40 °C / 32 °F bis 104 °F

Tab. 1: Technische Daten – HPR Display V02

Konformitätserklärung

Wir, die TQ-Systems GmbH, Gut Delling, Mühlstr. 2, 82229 Seefeld erklären, dass der Fahrradcomputer HPR Display V02 bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß RED Directive 2014/53/EU und der RoHS Directive 2011/65/EU entsprechen. Die CE Erklärung finden Sie unter: www.tq-ebike.com/en/support/manuals/

2.2 HPR Remote V02

Schutzart	IP66
Gewicht mit Kabel	25 g / 0,88 oz
Betriebstemperatur Lagertemperatur	-5 °C bis +40 °C / 23 °F bis 104 °F 0 °C bis +40 °C / 32 °F bis 104 °F

Tab. 2: Technische Daten – HPR Remote V02

3 Bedien- und Anzeigeelemente

3.1 Übersicht HPR Display V02

Pos. in Abb. 1	Beschreibung
1	Ladezustand Battery (max. 10 Striche, 1 Strich entspricht 10 %)
2	Ladezustand Range Extender (max. 5 Striche, 1 Strich entspricht 20 %)
3	Anzeigefeld für unterschiedliche Bildschirmansichten mit Fahrinformationen (siehe Abschnitt 6 auf Seite 9)
4	Unterstützungsstufe (AUS, I, II, III)
5	Bedientaste

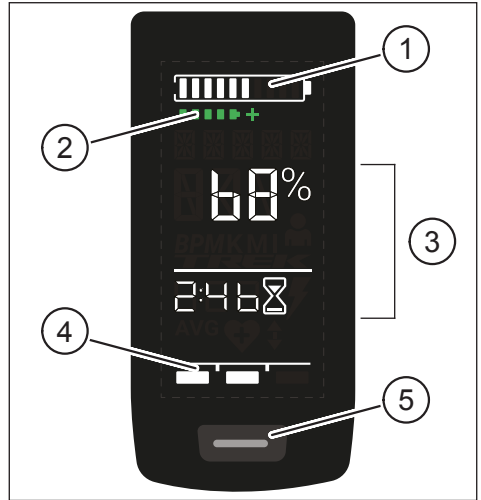


Abb. 1: Bedien- und Anzeigeelemente am Display

3.2 Übersicht HPR Remote V02

Pos. in Abb. 2	Beschreibung
1	Bedientaste OBEN
2	Bedientaste UNTEN

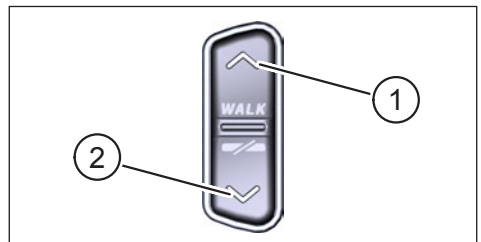


Abb. 2: Bedienelemente an der Remote

4 Inbetriebnahme

- ▶ Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass die Battery ausreichend geladen ist.

Antriebssystem einschalten:

- ▶ Schalten Sie die Drive Unit mit einem **kurzen** Druck auf die Bedientaste am Display (siehe Abb. 3) ein.

Antriebssystem ausschalten:

- ▶ Schalten Sie die Drive Unit mit einem **langen** Druck (>3 s) auf die Bedientaste am Display (siehe Abb. 3) aus.

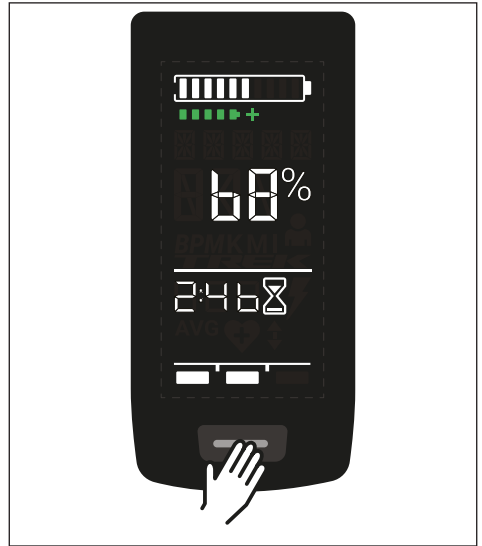


Abb. 3: Bedientaste am Display

5 Setup-Modus

5.1 Setup-Modus aktivieren

- ▶ Schalten Sie das Antriebssystem an.
- ▶ Halten Sie die Bedientaste am Display (Pos. 5 in Abb. 1) und die Bedientaste UNTEN an der Remote (Pos. 2 in Abb. 2) für mindestens 5 s gedrückt.

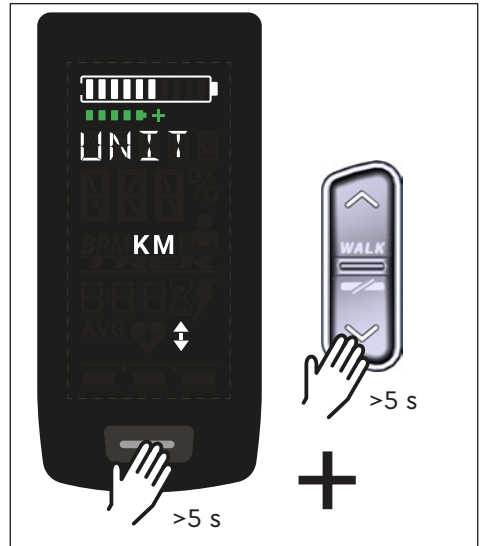


Abb. 4: Setup-Modus aktivieren

5.2 Einstellungen

Im Setup-Modus lassen sich folgende Einstellungen vornehmen:

Einstellung	Standardwert	Mögliche Werte
Maßsystem	Metrisch (km)	Metrisch (km) oder angloamerikanisch (mi)
Akustisches Bestätigungssignal	Ein (ertönt bei jedem Tastendruck)	Ein, Aus
Schiebehilfe	Ein	Ein, Aus

Tab. 3: Einstellungen im Setup-Modus

- ▶ Blättern Sie mit den Bedientasten auf der Remote durch das jeweilige Menü.
- ▶ Bestätigen Sie die getroffene Wahl mit der Bedientaste am Display. Anschließend wird das nächste Menü eingeblendet bzw. der Setup-Modus beendet.
- ▶ Wenn die Funktion Schiebehilfe aufgrund länderspezifischen Gesetzen und Regelungen nicht aktiv ist, kann durch langen Druck (>3 s) an der Remote die Anzeige im Display umgestellt werden.

6 Fahrinformationen

In der Mitte des Displays lassen sich auf 4 unterschiedlichen Bildschirmansichten Fahrinformationen darstellen. Unabhängig von der aktuell gewählten Ansicht werden am oberen Rand der Ladezustand der Battery und optionalem Range Extender sowie am unteren Rand die gewählte Unterstützungsstufe angezeigt.

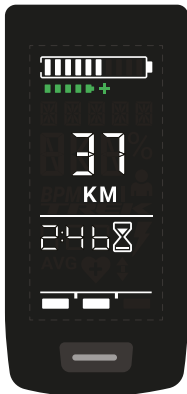
- ▶ Mit einem **kurzen** Druck auf die Bedientaste am Display (Pos. 5 in Abb. 1) wechseln Sie zur nächsten Bildschirmansicht.

Bildschirmansicht



Fahrinformationen

- Ladezustand Battery in Prozent (in diesem Beispiel 68 %)
- Verbleibende Zeit für Unterstützung durch Drive Unit (in diesem Beispiel 2 h und 46 min)



- Reichweite in Kilometer oder Meilen (in diesem Beispiel 37 km), die Reichweitenberechnung ist ein Schätzwert, der von vielen Parametern abhängt (siehe Abschnitt 11.3 auf Seite 17)
- Verbleibende Zeit für Unterstützung durch Drive Unit (in diesem Beispiel 2 h und 46 min).

Bildschirmansicht

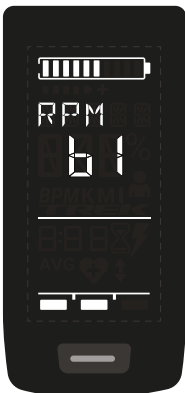


Fahrinformationen

- Aktuelle Fahrerleistung in Watt (in diesem Beispiel 163 W)
- Aktuelle Antriebsleistung in Watt (in diesem Beispiel 203 W)



- Aktuelle Geschwindigkeit (in diesem Beispiel 36 km/h) in Kilometer pro Stunde (KPH) oder Meilen pro Stunde (MPH)
- Durchschnittsgeschwindigkeit AVG (in diesem Beispiel 19 km/h) in Kilometer pro Stunde oder Meilen pro Stunde



- Aktuelle Fahrerkadenz in Umdrehungen pro Minute (in diesem Beispiel 61 RPM)

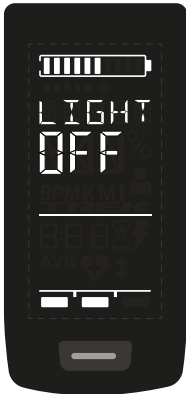
Bildschirmansicht



Fahrinformationen

- Aktiviertes Licht (LIGHT ON)
- Das Licht wird durch gleichzeitiges betätigen der Bedientaste OBEN und der Bedientaste UNTEN eingeschaltet.

Abhängig davon, ob das E-Bike mit Licht und TQ Smartbox ausgestattet ist. (Weitere Informationen finden Sie in der Smartbox-Anleitung)



- Deaktiviertes Licht (LIGHT OFF)
- Das Licht wird durch gleichzeitiges betätigen der Bedientaste OBEN und der Bedientaste UNTEN ausgeschaltet.

Tab. 4: HPR Display V02 – Fahrinformationen

7 Unterstützungsstufe wählen

Sie können zwischen 3 Unterstützungsstufen wählen oder die Unterstützung durch die Drive Unit ausschalten. Die gewählte Unterstützungsstufe I, II oder III wird am Display mit der entsprechenden Anzahl an Balken visualisiert (siehe Pos. 1 in Abb. 5).

- Mit einem **kurzen** Druck auf die Bedientaste **OBEN** der Remote (siehe Abb. 6) erhöhen Sie die Unterstützungsstufe.
- Mit einem **kurzen** Druck auf die Bedientaste **UNTEN** der Remote (siehe Abb. 6) verringern Sie die Unterstützungsstufe.
- Mit einem **langen** Druck (>3 s) auf die Bedientaste **UNTEN** der Remote (siehe Abb. 6) schalten Sie die Unterstützung durch das Antriebssystem ab.

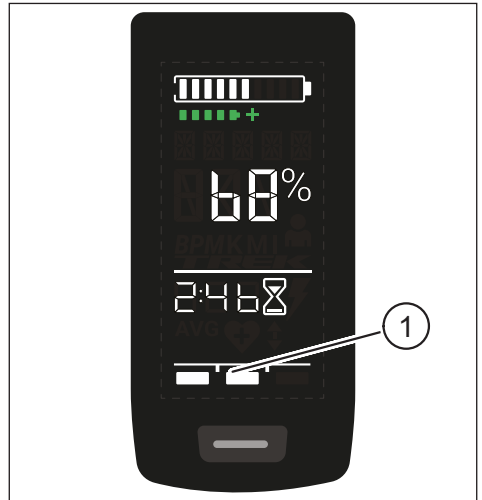


Abb. 5: Visualisierung der gewählten Unterstützungsstufe



Abb. 6: Unterstützungsstufe an der HPR Remote V02 wählen

8 Verbindungen einstellen

8.1 Verbindung E-Bike zum Smartphone

HINWEIS

— Die Trek Connect App können Sie im für IOS im Appstore und für Android im Google Play Store herunterladen.

- Laden Sie die Trek Connect app herunter.
- Wählen Sie Ihr E-Bike aus (Sie müssen Ihr Smartphone nur beim ersten Mal koppeln).
- Geben Sie die Nummern die auf dem Display angezeigt werden in Ihrem Telefon ein und bestätigen Sie die Verbindung.

Bildmaterial mit freundlicher Genehmigung der Trek Bicycle Company



Abb. 7: Verbindung E-Bike zum Smartphone

8.2 Verbindung E-Bike zu Fahrradcomputern

HINWEIS

- Um eine Verbindung mit dem Fahrradcomputer herzustellen, müssen sich das E-Bike und Fahrradcomputer in Funkreichweite (maximal ca. 10 m Entfernung) befinden
- Koppeln Sie Ihren Fahrradcomputer (Bluetooth oder ANT+).
- Wählen Sie mindestens die drei dargestellten Sensoren (siehe Abb. 8) aus.
- Ihr E-Bike ist nun verbunden.

Bildmaterial mit freundlicher Genehmigung der Trek Bicycle Company

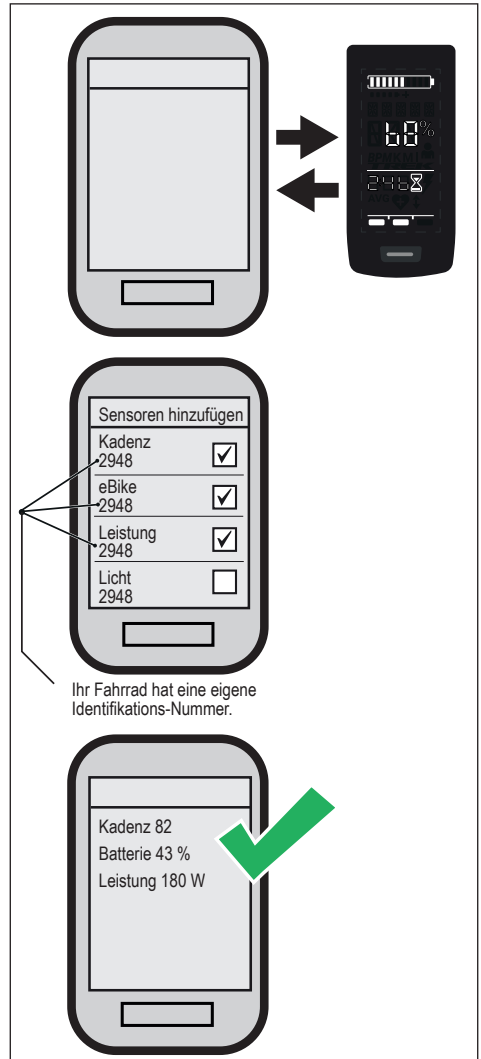


Abb. 8: Verbindung E-Bike zu Fahrradcomputer

9 Schiebehilfe

Die Schiebehilfe erleichtert das Schieben des E-Bikes, z. B. im Gelände.

HINWEIS

- Die Verfügbarkeit und die Eigenschaften der Schiebehilfe unterliegen länderspezifischen Gesetzen und Regelungen. Beispielsweise ist die Unterstützung durch die Schiebehilfe in Europa auf eine Geschwindigkeit von max. 6 km/h begrenzt.
- Falls Sie die Verwendung der Schiebehilfe im Setup-Modus gesperrt haben (siehe Abschnitt „5.2 Einstellungen“), wird anstelle der Aktivierung der Schiebehilfe die nächste Bildschirmansicht mit Fahrinformationen eingeblendet (siehe Kapitel „6 Fahrinformationen“).

Schiebehilfe aktivieren

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr

- ▶ Stellen Sie sicher, dass beide Räder des E-Bikes den Untergrund berühren.
- ▶ Achten Sie bei aktivierter Schiebehilfe darauf, dass Ihre Beine ausreichend Sicherheitsabstand zu den Pedalen aufweisen.
- ▶ Drücken Sie bei Stillstand des E-Bikes länger als 0,5 s auf die Bedientaste OBEN an der Remote (siehe Abb. 9), um die Schiebehilfe zu aktivieren.
- ▶ Drücken Sie erneut auf die Bedientaste OBEN und halten Sie diese gedrückt, um das E-Bike mit der Schiebehilfe zu bewegen.

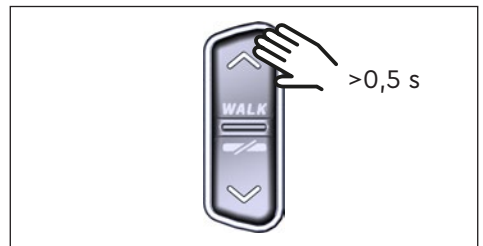


Abb. 9: Schiebehilfe aktivieren

Schiebehilfe deaktivieren

Die Schiebehilfe wird in folgenden Situationen deaktiviert:

- Durch Betätigen der Bedientaste UNTEN an der Remote (Pos. 2 in Abb. 2)
- Durch Betätigen der Bedientaste auf dem Display (Pos. 5 in Abb. 1)
- Nach 30 s ohne Betätigung der Schiebehilfe
- Durch Treten der Pedale

10 Rücksetzen auf Werkseinstellungen

- ▶ Schalten Sie das Antriebssystem **ein**.
- ▶ Halten Sie die Bedientaste am Display und die Bedientaste UNTEN an der Remote für mindestens 10 s gedrückt, es wird zuerst der Setup-Modus und anschließend RESET angezeigt (siehe Abb. 10).
- ▶ Treffen Sie mit den Bedientasten auf der Remote Ihre Wahl und bestätigen Sie diese durch einen Druck auf die Bedientaste am Display.

Beim Rücksetzen auf Werkseinstellungen werden folgende Parameter auf die Werkeinstellungen zurückgesetzt:

- Motor Tuning
- Schiebehilfe
- Bluetooth
- Akustisches Bestätigungssignal

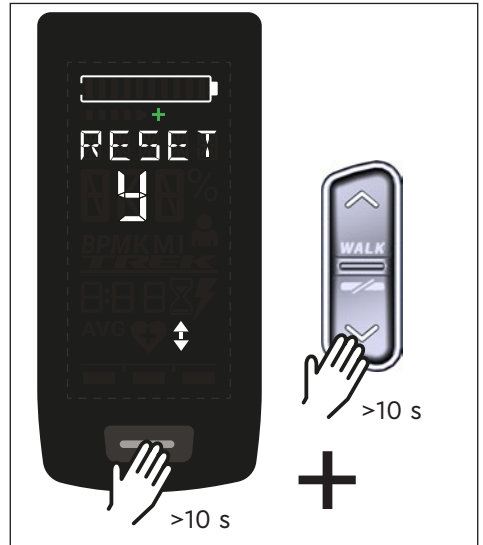


Abb. 10: Rücksetzen auf Werkseinstellungen

11 Allgemeine Hinweise zum Fahren

11.1 Funktionsweise des Antriebssystems

Das Antriebssystem unterstützt Sie beim Fahren bis zu einer vom Gesetzgeber zugelassenen Geschwindigkeitsgrenze, die je nach Land variieren kann. Voraussetzung für die Motorunterstützung ist, dass der Fahrer in die Pedale tritt. Bei Geschwindigkeiten über der zugelassenen Geschwindigkeitsgrenze schaltet das Antriebssystem die Unterstützung ab, bis die Geschwindigkeit wieder im zulässigen Bereich liegt.

Die Unterstützung durch das Antriebssystem hängt zum einen von der gewählten Unterstützungsstufe und zum anderen von der Kraft ab, die der Fahrer auf die Pedale ausübt. Je höher die auf die Pedale ausgeübte Kraft ist, desto größer ist die Motorunterstützung.

Sie können mit dem E-Bike auch ohne Motorunterstützung fahren, z. B. wenn das Antriebssystem ausgeschaltet oder der Akku leer ist.

11.2 Gangschaltung

Für das Schalten der Gänge beim E-Bike gelten die gleichen Vorgaben und Empfehlungen wie beim Schalten eines Fahrrads ohne Motorunterstützung.

11.3 Reichweite

Die mit einer Batterieladung mögliche Reichweite wird durch zahlreiche Faktoren beeinflusst, beispielsweise:

- Gewicht von Fahrzeug, Fahrer und Gepäck
- Gewählte Unterstützungsstufe
- Geschwindigkeit
- Streckenprofil
- Gewählter Gang
- Alter und Ladezustand der Battery
- Reifendruck
- Wind
- Außentemperatur

Die Reichweite des E-Bikes kann durch den optionalen Range Extender erweitert werden.

12 Reinigung

- Die Komponenten des Antriebssystems dürfen nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.
- Reinigen Sie das Display und die Remote nur mit einem weichen, feuchten Tuch.

13 Wartung und Service

Lassen Sie alle Service-, Reparatur- oder Wartungsarbeiten von einem durch TQ autorisierten Fahrradhändler durchführen. Ihr Fahrradhändler kann Ihnen auch bei Fragen zu E-Bike-Nutzung, Service, Reparatur oder Wartung weiterhelfen.

14 Umweltfreundliche Entsorgung

Die Komponenten des Antriebssystems und die Akkus dürfen nicht in die Restmülltonne entsorgt werden.

- Entsorgen Sie Metall- und Kunststoffkomponenten gemäß den länderspezifischen Vorschriften.
- Entsorgen Sie elektrische Komponenten gemäß den länderspezifischen Vorschriften. Beachten Sie z. B. in EU-Ländern die nationalen Umsetzungen der Richtlinie Elektro- und Elektronikgeräte-Abfall 2012/19/EU (WEEE).
- Entsorgen Sie Batterien und Akkus nach gemäß den länderspezifischen Vorschriften. Beachten Sie z. B. in EU-Ländern die nationalen Umsetzungen der Altbatterierichtlinie 2006/66/EG in Verbindung mit den Richtlinien 2008/68/EG und (EU) 2020/1833.
- Beachten Sie zusätzlich die Vorschriften und Gesetze Ihres Landes zur Entsorgung.

Zudem können Sie nicht mehr benötigte Komponenten des Antriebssystems beim autorisierten Fahrradhändler abgeben.



15 Fehlercodes

Das Antriebssystem wird kontinuierlich überwacht. Im Fehlerfall wird ein entsprechender Fehlercode am Display ausgegeben.

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 0401 DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	
ERR 0403 DRV COMM	Peripherie Kommunikationsfehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0405 DISP COMM	Schiebehilfe Kommunikationsfehler	
ERR 0407 DRV SW	Elektronikfehler Drive Unit	
ERR 0408 DRV HW	Drive Unit Überstromfehler	Starten Sie das System neu und vermeiden Sie nicht bestimmungsmäßigen Gebrauch. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 040B DRV SW		
ERR 040C DRV SW		Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 040D DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	
ERR 040E DRV SW		
ERR 040F DRV SW		
ERR 0415 DRV SW	Konfigurationsfehler	Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler.
ERR 0416 BATT COMM	Allgemeiner Softwarefehler	
ERR 0418 DISP COMM	Display Initialisierungsfehler	
ERR 041D DRV HW		Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 041D DRV SW	Drive Unit Speicherfehler	
ERR 042B DRV SW		
ERR 042E DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	
ERR 0440 DRV HW	Elektronikfehler Drive Unit	

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 0445 DRV HW	Motor Überstromfehler	Starten Sie das System neu und vermeiden Sie nicht bestimmungsmäßigen Gebrauch. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0451 DRV HOT ERR 0452 DRV HOT	Motor Übertemperaturfehler	Zulässige Betriebstemperatur über- oder unterschritten. Schalten Sie den Antrieb aus, um ihn ggf. abkühlen zu lassen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0453 DRV SW	Motor Initialisierungsfehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0457 BATT CONN	Motor Spannungsfehler	
ERR 0458 BATT CONN	Motor Überspannungsfehler	Ersetzen Sie das Ladegerät und verwenden Sie nur originales Ladegerät. Kontaktieren Sie Ihren TQ Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 045D BATT GEN	Allgemeiner Batteriefehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0465 BATT COMM	Battery Kommunikationsfehler Timeout	
ERR 0469 BATT GEN	Kritischer Batteriefehler	
ERR 0475 BATT COMM	Battery Initialisierungsfehler	
ERR 0477 DRV SW	Software Motorkonfigurationsfehler	
ERR 0479 DRV SW ERR 047A DRV SW ERR 047B DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	
ERR 047D DRV HW	Motor Überstromfehler	Starten Sie das System neu und vermeiden Sie nicht bestimmungsmäßigen Gebrauch. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 047F DRV HOT	Drive Unit Übertemperaturfehler	Zulässige Betriebstemperatur über- oder unterschritten. Schalten Sie die Drive Unit aus um ihn ggf. abkühlen zu lassen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0480 DRV SENS	Drive Unit Unterstützungsfehler	Starten Sie das System neu und vermeiden Sie nicht bestimmungsmäßigen Gebrauch. Kontaktieren Sie Ihren TQ Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 0481 BATT COMM	Battery Kommunikations- fehler	
ERR 0482 DRV SW	Drive Unit Konfigurations- fehler	
ERR 0483 DRV SW		
ERR 0484 DRV SW		
ERR 0485 DRV SW		
ERR 0486 DRV SW		
ERR 0487 DRV SW		
ERR 0488 DRV SW		
ERR 0489 DRV SW		
ERR 048A DRV SW	Software Laufzeitfehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 048B DRV SW		
ERR 048C DRV SW		
ERR 048D DRV SW		
ERR 048E DRV SW		
ERR 048F DRV SW		
ERR 0490 DRV SW		
ERR 0491 DRV SW		
ERR 0492 DRV SW		
ERR 0493 DRV HW	Drive Unit Spannungs- fehler	
ERR 0494 DRV HW	Problem Versorgungs- spannung	

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 0495 DRV HW	Drive Unit Spannungsfehler	
ERR 0496 DRV HW	Drive Unit Phasenbruch	
ERR 0497 DRV HW	Drive Unit Kalibrierungsfehler	
ERR 04C8 DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 0498 DRV COMM	Peripherie Kommunikationsfehler	
ERR 0499 DRV COMM		
ERR 049A DRV COMM		
ERR 049B DRV SENS	Fehler Trittfrequenzsensor	
ERR 049C DRV SENS	Fehler Drehmomentsensor	Starten Sie das System neu und vermeiden Sie nicht bestimmungsmäßigen Gebrauch. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 049D DRV SENS		
ERR 049E DRV SENS		
ERR 049F DRV SENS		
ERR 04A0 DRV COMM	CAN-Bus Kommunikationsfehler	Ladeport auf Verschmutzung überprüfen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 04A1 DRV COMM		
ERR 04A2 DRV COMM	Elektronikfehler Mikrocontroller	
ERR 04A3 DRV SW	Fehler Trittfrequenzsensor	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 04A4 DRV HW		
ERR 04A5 DRV SW	Fehler Drehmomentsensor	
ERR 04A6 BATT COMM	Battery Kommunikationsfehler	
ERR 04A7 DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	
ERR 04A8 SPD SENS	Fehler Geschwindigkeitssensor	Zulässigen Abstand des Magneten zum Speedsensor sicherstellen oder auf Manipulation überprüfen.

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 04A9 DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 04AA DRV SW		
WRN 04AB DRV SENS	Fehler Trittfrequenzsensor	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 04AD DRV SW	Drive Unit Regelungsfehler	
ERR 04AE DRV SW	Fehler Trittfrequenzsensor	
ERR 04AF DRV SW		
ERR 04B0 DRV HW	Drive Unit Mechanikfehler	Überprüfen Sie, ob etwas im Kettenblatt verklemt oder verkeilt ist. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 04C8 DRV SW	Allgemeiner Softwarefehler	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 04C9 DRV SW		
ERR 04CA DRV SW		
ERR 04CB DRV SW		
WRN 0601 SPD SENS	Problem Geschwindigkeitssensor	Zulässigen Abstand des Magneten zum Speedsensor sicherstellen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
WRN 0602 DRV HOT	Drive Unit Übertemperatur	Zulässige Betriebstemperatur überschritten. Schalten Sie die Drive Unit aus, um diese abkühlen zu lassen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
WRN 0603 DRV COMM	CAN-Bus Kommunikationsproblem	Ladeport auf Verschmutzung überprüfen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
WRN 0604 DRV UPDT	Encoderupdate vom Drehmomentsensor	Warten Sie ca 1 Minute und schalten Sie das System nicht aus, damit das Update durchgeführt werden kann. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.

Fehlercode	Ursache	Behebung
WRN 0605 SPD SENS	Problem Geschwindigkeitssensor	Zulässigen Abstand des Magnetens zum Speedsensor sicherstellen. Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 440A BATT UV	Spannung der Battery zu niedrig	Battery unmittelbar aufladbar. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 4414 BATT HW	Zelldifferenzmessung der Battery zu hoch	Starten Sie das System neu und stellen Sie sicher, dass Battery mindestens Firmware Version 1.99.5 hat. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 442D BATT HW ERR 4436 BATT HW	Hardwarefehler der Battery	Starten Sie das System neu. Überprüfen Sie, ob Batteriestecker richtig eingesteckt oder verschmutzt ist. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 4464 BATT HW	Referenzspannung der Battery zu hoch	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 4487 BATT HW	Softwarestand von Battery oder Range Extender nicht auf dem neuesten Stand	Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, damit das benötigte Update über DST aufgespielt werden kann.
ERR 500A BATT UV	Spannung des Range Extender zu niedrig	Range Extender unmittelbar aufladen. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 5014 BATT HW	Zelldifferenzmessung des Range Extender zu hoch	Starten Sie das System neu und stellen Sie sicher, dass der Range Extender mindestens Firmware Version 1.99.5 hat. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.

Fehlercode	Ursache	Behebung
ERR 502D BATT HW ERR 5036 BATT HW	Hardwarefehler des Range Extender	Starten Sie das System neu. Überprüfen Sie, ob Range Extender Kabel richtig eingesteckt oder verschmutzt ist. Ggf. ohne Range Extender ausprobieren. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 5064 BATT HW	Referenzspannung des Range Extender zu hoch	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 5087 BATT HW	Softwarestand von Battery oder Range Extender nicht auf dem neuesten Stand	Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, damit das benötigte Update über DST aufgespielt werden kann.
ERR 5401 DRV CONN	Kommunikationsfehler zwischen Drive Unit und Display	Starten Sie das System neu. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.
ERR 5402 DISP BTN ERR 5403 DISP BTN	Remote Taster beim Einschalten betätigt	Remote-Taster beim Start nicht gedrückt halten. Überprüfen Sie, ob Tasten durch Schmutz verklemt sind und reinigen Sie diese gegebenenfalls.
WRN 5404 DISP BTN	Schiebehilfe Benutzerfehler	Schiebehilfe aktivieren durch Drücken der Oben-Taste (Walk) der Remote, bis Walk auf Display erscheint. Den Taster dann direkt loslassen und wieder betätigen, um die Schiebehilfe zu nutzen. Kontaktieren Sie Ihren TQ-Händler, falls der Fehler weiterhin auftritt.

Tab. 5: Fehlercodes



HINWEIS

Für weitere Informationen und TQ-Bedienungsanleitungen in verschiedenen Sprachen, besuchen Sie bitte www.tq-ebike.com/en/support/manuals oder scannen Sie diesen QR-Code.



Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit dem beschriebenen Produkt geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, sodass wir für die vollständige Übereinstimmung und Richtigkeit keine Gewähr übernehmen.

Die Angaben in dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

Alle in dieser Anleitung aufgeführten Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Copyright © TQ-Systems GmbH